

Die Hansestadt Wipperfürth stellte im Rahmen einer Brandschutzsanierung der Konrad-Adenauer-Hauptschule fest, dass das Gebäude erhebliche brandschutztechnische und statische Mängel aufweist. Im Zuge dessen wurde die weitere Sanierung eines Gebäudeteils (genannt Neubau) eingestellt und der Abriss beschlossen. Um eine Entscheidung über den Umgang mit dem verbleibenden Gebäudeteil (genannt Altbau) treffen zu können, wurde eine Wirtschaftlichkeitsuntersuchung in den Varianten/Szenarien Sanierung und Neubau erstellt. In diesem Rahmen wurde außerdem das Gebäude der Hermann-Voss-Realschule untersucht.

Zur Entscheidungsfindung der Hansestadt Wipperfürth wurde eine Lebenszykluskostenberechnung von dem Büro Prof. Uwe Rotermund, öffentlich bestellter Sachverständiger, aus Höxter durchgeführt. Die Lebenszykluskostenberechnung enthält Teilberechnungen wie Plausibilitätsprüfungen der Kosten, Berechnung der Nutzungskosten, der langfristigen Sanierungskosten, der Lebenszykluskosten und eine Zusammenfassung der Kosten für die Varianten. Die Berechnung wird in der Sitzung durch das Büro Rotermund vorgestellt.